

Gerätebeschreibung Serie HP

Gehäuse

Rahmenkonstruktion aus Aluminium-Hohlkammerstrangpreßprofilen mit schwarzen Aluminiumecken, Gehäusewände (weiß) in Sandwicheausführung, Ansaugseite mit eingepasstem Lochblech, Serviceseite mit Griff und Schnellverschlüssen versehen, Innenteile aus AlMg3, Dämpfungs- und Gleitschutzplatten bei Innenaufstellung.

Ventilator

Axialventilator mit Sichelflügeln, druckseitiges Korbschutzgitter und integrierter Berührungsschutz verzinkt und kunststoffbeschichtet, Motor mit Temperaturüberwachung, wartungsfrei, anschlussfertig verdrahtet.

Wärmepumpe

Verdampfer aus Kupferrohr mit Aluminiumlamellen, Kondensatwanne mit Ablaufleitung, Plattenkondensator aus Edelstahl, vollhermetischer Kälteverdichter, schwingungsgedämpft montiert, thermisches Expansionsventil, Kältemittelrockner, Schauglas, Armaturen, Regel- und Schutzkomponenten, mit Kältemittel R134a gefüllt.

Steuerung

Steuerelektronik im Gerät eingebaut, Abtauautomatik, Überwachung des Kältekreislaufs, Klemmen für die Hauptstromeinspeisung, Sicherungen, Schütze, Bedienteil mit Anzeige zur Einstellung aller erforderlichen Parameter.

Zusatzrüstung

- Wasserdurchsatzregler
- Strömungswächter
- Innenaufstellung
- Individuelle RAL-Farben
- Mikroprozessor gesteuerte Regelung
- Datenfernübertragung und –überwachung

Funktion

Der Einsatz einer Luft-Wasser-Wärmepumpe zur Beheizung von Freiluftbecken ist besonders interessant, da während der möglichen Badesaison milde Temperaturen vorhanden sind, die hohe Wärmeleistungszahlen zulassen.

Während der Übergangszeiten im März/April und September/Oktober sowie während Schlechtwetterperioden ist die Energie der Sonneneinstrahlung auf die Erde so gering, dass sich das Schwimmbeckenwasser nicht erwärmen kann bzw. trotz milder Temperaturen sogar abkühlt. Mit einer Luft-Wasser-Wärmepumpe kann das Beckenwasser dennoch erwärmt bzw. auf einer angenehmen Badetemperatur gehalten werden. Die Wärmepumpe kühlt die angesaugte milde Umgebungsluft ab und überträgt die dabei gewonnene Wärmeenergie im Kondensator auf das Beckenwasser.